

Bieter/Bietergemeinschaft	Vergabenummer	
	Angebot vom	
Baumaßnahme		
Leistung		

Eignungsprüfung des oben genannten Bieters nach Richtlinie 320.StB / 321.H

(Hinweis: Diese Prüfung erfolgt i.d.R. nur für diejenigen Bieter, deren Angebote für eine Beauftragung in Betracht kommen)

1. Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters/der Bietergemeinschaft für die Leistungen, die er im eigenen Betrieb erbringen will:

- 1.1 ☐ Bieter bzw. Mitglieder einer Bietergemeinschaft haben PQ-Nummern angegeben:

Angabe der PQ-Nummer(n) des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft:

Name des Bieters bzw. Mitglieds der Bietergemeinschaft	PQ-Nummer

Nach Prüfung ist/sind die angegebene(n) PQ-Nummer(n) für die ausgeschriebene Bauleistung einschlägig (es werden alle Leistungsbereiche abgedeckt, die der Bieter im eigenen Betrieb erbringen will und die hinterlegten Referenzen entsprechen nach Art und Umfang der ausgeschriebenen Bauleistung):

- ☐ Ja
☐ Nein (bei Bietergemeinschaften Angabe des /der Namen des Mitglieds)

Wenn Nein, Anfordern unter Fristsetzung der eindeutig und vollständig ausgefüllten Eigenerklärung zur Eignung; die weitere Prüfung wird unter Ziffer 1.2 dokumentiert.

- ☐ Vorgenannter Schritt entfällt, da die verbleibenden Mitglieder der Bietergemeinschaft für die ausgeschriebene Bauleistung vollständig geeignet sind.
- ☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage
- ☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.
 - ☐ gesondert angefordert worden war.
- Die geforderten Einzelnachweise liegen, ggf. nach Nachforderung gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A, eindeutig und vollständig vor:
- ☐ Ja
☐ Nein
- Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Der Bieter bzw. die aufgeführten Mitglieder ist/sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

- ☐ Ja
☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei Mitgliedern von Bietergemeinschaften je nicht geeignetem Mitglied eigene Begründung):

- 1.2 ☐ Eignungsnachweis des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaft über Einzelnachweis (i.d.R. in Form der Eigenerklärung zur Eignung) sowie
☐ Eignungsnachweis des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaft über die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Name des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft:

Eigenerklärung liegt eindeutig und vollständig ausgefüllt vor.

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Angaben wurden mit Schreiben vom _____ nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

- ☐ Eigenerklärung zur Eignung wurde durch angeforderte Einzelnachweise bestätigt:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Begründung der nicht gegebenen Bestätigung:

- ☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zur Belegung der Eignung, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

- ☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.
☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom _____ nach-
gefordert. Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die Bieter bzw. die aufgeführten Mitglieder ist/sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung
oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja
☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei Mitgliedern von Bietergemeinschaften je nicht ge-
eignetem Mitglied eigene Begründung):

2. Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) der benannten Nachunternehmer bzw. anderen Unternehmen für zugehörige wesentliche Leistungen

Namen der Nachunternehmer bzw. der anderen Unternehmen siehe Verzeichnisse der Nachunternehmerleistungen – 233 bzw. 235.

☐ **Entfällt, da keine dies bezüglichen Unternehmen für zugehörige wesentliche Leistungen benannt wurden**

2.1 ☐ Bieter PQ-qualifiziert:

daher Nachweis der Eignung der Nachunternehmer bzw. anderen Unternehmen **über PQ des Bieters/der Bietergemeinschaft**

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.
☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt bei wem:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom _____ nach-
gefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die benannten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

- ☐ Ja
☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren Unternehmen je nicht geeignetem eigene Begründung):

- 2.2 ☐ **Bieter nicht PQ-qualifiziert**; daher Nachweis der Eignung der Nachunternehmer bzw. andern Unternehmen **über eigene PQ** der Nachunternehmer bzw. anderen Unternehmen
☐ Für nachstehend aufgeführte Unternehmen sind im Angebot eigene PQ-Nummern angegeben, unter der sie im PQ-Verzeichnis eingetragen sind.

Angabe der PQ-Nummer(n) der Nachunternehmer/anderen Unternehmen:

Name	PQ-Nummer	Name	PQ-Nummer

Nach Prüfung ist/sind die angegebene(n) PQ-Nummer(n) für die ausgeschriebene Bauleistung einschlägig (es werden alle Leistungsbereiche abgedeckt, die der Bieter im eigenen Betrieb erbringen will und die hinterlegten Referenzen entsprechen nach Art und Umfang der ausgeschriebenen Bauleistung):

- ☐ Ja
☐ Nein (Angabe der Namen der Unternehmen)

Wenn Nein, Anfordern unter Fristsetzung der eindeutig und vollständig ausgefüllten Eigenerklärung zur Eignung; die weitere Prüfung wird unter Ziffer 2.3 dokumentiert.

- ☐ Vorgenannter Schritt entfällt, da der Bieter bzw. Mitglieder der Bietergemeinschaft für diesen Teil der Bauleistung vollständig geeignet ist/sind.

- ☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert worden war: Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom

nach-

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die oben aufgeführten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet.

☐ Ja ☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren Unternehmen je nicht geeignetem Mitglied eigene Begründung)

- 2.3 ☐ **Sowohl Bieter als auch Nachunternehmer bzw. andere Unternehmen sind nicht PQ-qualifiziert:** Für die Beurteilung der Eignung sind Eignungsnachweise (Eigenerklärung zur Eignung oder EEE) heran zu ziehen

Name des Unternehmens	Name des Unternehmens

Eigenerklärungsnachweise liegen eindeutig und vollständig vor.

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, von welchem Unternehmen fehlt was:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nach-
gefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

☐ Eignungsnachweis wurde durch angeforderte Einzelnachweise bestätigt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Benennung des betreffenden Unternehmens sowie Begründung der nicht gegebenen Bestätigung:

- ☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eignungsnachweis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage:

- ☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.
☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, von wem fehlt was:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom _____ nach-
gefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die oben aufgeführten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

- ☐ Ja
☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren Unternehmen je nicht geeignetem Mitglied eigene Begründung):

3. Abschließende Feststellung

Der Bieter und dessen Nachunternehmen bzw. andere Unternehmen sind geeignet:

- ☐ Ja, der Bieter bleibt in der Wertung.
☐ Nein, der Bieter wird wegen fehlender Eignung nicht berücksichtigt und mit Schreiben hierüber zu unterrichten.

Begründung:

4. Nach Abschluss der Eignungsprüfung die Eignungsfeststellung betreffende Angaben:

Der Bieter und dessen Nachunternehmen bzw. andere Unternehmen sind damit nunmehr geeignet:

- ☐ Ja, der Bieter bleibt in der Wertung.
☐ Nein, der Bieter wird wegen fehlender Eignung nicht berücksichtigt und ist hierüber zu unterrichten.

Aufgestellt:

Datum/Unterschrift